

Pressemitteilung

Berlin, 11. Juni 2024

Deutscher Mobilitätspreis 2024: Innovative Lösungen für die Mobilität der Zukunft gesucht.



Bild: Bundesminister für Digitales und Verkehr, Dr. Volker Wissing, bei der Bekanntgabe der Preisträgerinnen und Preisträger des Deutschen Mobilitätspreises 2023. Bild: M. Golejewski

- Bundesminister Volker Wissing: "Wir suchen wirkungsvolle Innovationen für die Mobilität von morgen."
- Bis zum 18. August 2024 können Projekte in vier Kategorien eingereicht werden.
- Der Deutsche Mobilitätspreis (DMP) zählt zu den wichtigsten Auszeichnungen im Bereich Digitales und Mobilität in Deutschland.

Der Wettbewerb des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) geht in eine neue Runde. Bis zum 18. August 2024 können Unternehmen, Start-ups, Netzwerke, Initiativen aus der







Mobilitäts- und Digitalbranche sowie Kommunen und Verwaltungen ihre Projekte, Produkte und Anwendungen im Bereich Digitales und Verkehr in insgesamt vier Kategorien einreichen.

Das BMDV prämiert seit 2016 technische und gesellschaftliche Innovationen, die Mobilität neu denken und gestalten. Bundesminister für Digitales und Verkehr, Dr. Volker Wissing, betont: "Die Anforderungen an eine zukunftsfähige Mobilität sind groß und zeigen, wie wichtig kreative Ideen sind. Mit dem Deutschen Mobilitätspreis werden nicht nur herausragende Leistungen gewürdigt, der Wettbewerb inspiriert auch dazu, die Potenziale der Digitalisierung zu nutzen und innovative Lösungen für eine moderne, vernetzte und nachhaltige Mobilität zu schaffen."

Projekte gesucht in vier Kategorien

In den vier Kategorien "Digitale Transformation und KI", "Neue Mobilitätslösungen", "Design" und "Praxisbeispiele" sucht das BMDV innovative Projekte, Anwendungen und Produkte. Im Fokus stehen dabei richtungsweisende Ansätze von digitalen Systemen, bei denen Vernetzung, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz zusammenwirken.

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren ermittelt eine Expertenjury die Preisträgerinnen und Preisträger, die im Rahmen einer festlichen Preisverleihung mit dem Deutschen Mobilitätspreis 2024 geehrt werden.

Bürgerinnen und Bürger sind gefragt

Nicht nur Expertinnen und Experten aus der Digital- und Mobilitätsbranche sind gefragt, auch Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, Mobilitätsprojekte für den Deutschen Mobilitätspreis vorzuschlagen. Außerdem können sie sich für die Jury bewerben, in der ein Platz für eine Bürgerin oder einen Bürger reserviert ist.

Für weitere Fragen und Hintergrundgespräche stehen wir gerne zur Verfügung.

Werfen Sie einen Blick auf die projekteigene Webseite (www.mobilitätspreis.de) oder folgen Sie dem Deutschen Mobilitätspreis in den Sozialen Medien (<u>LinkedIn</u>).

Kontakt Team Deutscher Mobilitätspreis

Sarah Maret (Di und Mi)

s.maret@irights-lab.de

+49 (0) 30 921 014 942

Julia Nothnagel (Mo, Do und Fr)

j.nothnagel@irights-lab.de

+49 (0) 151 506 948 31

Kommunikation & Veranstaltungen

iRights.Lab GmbH

Telefon: +49 (0) 30 403 677 241 E-Mail: <u>info@mobilitaetspreis.de</u>







Internet: www.irights-lab.de

Kontakt BMDV

Pressestelle im BMDV

Telefon: +49 30 18 300-7200 E-Mail: <u>presse@bmdv.bund.de</u> Internet: www.bmdv.bund.de

Über den Deutschen Mobilitätspreis

Der Deutsche Mobilitätspreis (DMP) zählt zu den wichtigsten Auszeichnungen im Bereich Digitales und Mobilität in Deutschland. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) prämiert jährlich technologische und gesellschaftliche Innovationen, die von Unternehmen, Start-ups, Netzwerken, Initiativen aus der Mobilitäts- und Digitalbranche sowie Kommunen und Verwaltungen entwickelt wurden, um die Mobilität der Zukunft neu zu denken und zu gestalten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.mobilitaetspreis.de.



